



unverpackt poschta & käffala

Geschäftsbericht 2018/19

Entstehung & erste Schritte

- Die Gründerinnen der oba aba GmbH haben sich nach einem Vortrag der Initiantin Natacha Espirito Santo in der Werkstatt Chur im Dezember 2017 kennen gelernt.
- Anfang 2018 wurde sogleich mit der Ausarbeitung eines Businessplans und eines Crowdfundings für die Finanzierung des Ladencafés angefangen. Unterstützung bei der Konzeptentwicklung gab es insbesondere von Mathias Caprez (Finanzen) und Remo Mathys (Gestaltung).
- Das Crowdfunding lief über die Plattform “wemakeit.com” und gehörte im Jahr 2018 zu den erfolgreichsten Crowdfundings des Jahres (Platz 6). Mit 440 Unterstützer*innen und einer Summe von 53'675 CHF wurden 114% des eingegebenen Zieles erreicht. Die Kampagne kann unter <https://wemakeit.com/projects/zerowaste-ladencafe-in-chur> angeschaut werden.
- Im Laufe des Crowdfundings kam Fabian Hossmann als dritter Co-Founder ins Team und begleitet die Firma beim Hygiene & Controlling im Lebensmittelbereich, hilfreichen Kontakten zu lokalen Produzenten, sowie bei der gestalterischen Arbeit (Fotografie).
- Im August 2018 wurde die Firma über den Notar Andrin Perl in der Vazerolgasse 2 in Chur gegründet. Die Firmeninhaberinnen sind demnach Natacha Espirito Santo mit einem Geschäftsanteil von 50% (entspricht 100 Anteile x 100 CHF), Andrina Caprez und Nicole Derungs mit je einem Anteil von 25% (entspricht je 50 Anteile x 100 CHF).
- Eine entsprechende Lokalität wurde im Verlaufe des Sommers und Herbstes 2018 gefunden und umgebaut. Die Möbel wurden von Remo Mathys (Industrial Designer) gestaltet und mit Hilfe der Gasser Baumaterialien AG & Schreinerei Knuchel AG in Chur vom Team selber gebaut.
- Am 15. Dezember 2018 eröffnete das oba aba ZeroWaste Ladencafé die Türen und verzeichnete einen Tagesumsatz von rund 4000 CHF.
- Die Geschäftsinhaberin Natacha Espirito Santo, war auch die erste unter Vertrag angestellte Mitarbeiterin der Firma.
- Im März 2019 folgte die Bewilligung zum Gastgewerbe und umfasst eine Genehmigung von rund 30-35 Sitzplätzen für das Café. Das oba aba ist nun wie geplant, das erste ZeroWaste Ladencafé im Kanton Graubünden.

Erstes Geschäftsjahr - erste Erfolge

- Die oba aba GmbH hat seit der ersten Stunde viel Zeit in die Medienarbeit und in Soziale Medien investiert. Es wurden Medienmitteilungen verfasst und an lokale Zeitungen

versendet, eine Webseite ins Leben gerufen und auf Facebook & Instagram regelmässig Beiträge geschrieben. Die Beiträge finden bis heute grossen Anklang. Rund 25 mediale Erwähnungen genoss die oba aba GmbH im Jahr 2018-19. Die Berichte sind auf obaaba.ch ersichtlich.

- Die ersten beiden freiwilligen Mitarbeiterinnen, Anita Schläpfer und Rahel Rutz starteten ihr Amt im Frühjahr 2019. Sie arbeiten im Laden oder im Falle von Rahel Rutz, sind sie an Führungen beteiligt. Bis heute sind sie fester Bestandteil der Firma, dafür bedanken wir uns herzlichst.
- Im Oktober 2019 wurde die oba aba GmbH für den Jungunternehmerpreis Graubünden nominiert. Leider gewann sie den Hauptpreis nicht, wurde aber mit einem Video und medialer Aufmerksamkeit belohnt. Mehr unter: <https://www.jungunternehmerforum.ch/>
- Im Oktober 2019 wurde Jasmin Lüscher als zweite Mitarbeiterin im Stundenlohn angestellt. Ihr Vertrag wurde laufend verlängert und läuft aktuell bis Dezember 2020.

Veranstaltungen & mehr

- Im Laufe des Jahres wurde die oba aba GmbH für Vorträge und Führungen angefragt. Durchgeführt wurden diese insbesondere von Natacha Espirito Santo, Andrina Caprez und Rahel Rutz. Es wurden Vorträge gehalten für Interessensgruppen wie: Stadtrat Tom Leibundgut mit Departement Umwelt, Lions Club Chur, Soroptimistinnen (Bad Ragaz, Chur), Kneipp Verein (Domat/Ems, Sargans), Frauenvereine (Donat, Domat/Ems).
- Viele Anfragen von Schulklassen wurden wahrgenommen und entsprechend durchgeführt. Primarschüler*innen wurden von Rahel Rutz und Franziska Rosenbaum (Freiwillige beim Verein ZeroWaste Switzerland) mit einem pädagogisch angepassten Programm ins Thema ZeroWaste eingeführt.
- Diverse Veranstaltungen rund um das Thema ZeroWaste wurden durchgeführt. Zum Crowdfunding dazu gehörten: ein Kochkurs mit Rebecca Clopath (Verwertung von Gemüse von der Wurzel bis zum Blatt), Näh-Flickkurs mit Carla Opetnik und ein Kurs zur Herstellung von Bienenwachstüchern mit Corina Hochholdinger. Letzterer Kurs fand guten Anklang, sodass er insgesamt 4 Mal durchgeführt wurde im Jahr 2019.
- Die oba aba GmbH hat sich auch in externen Veranstaltungen beteiligt; im Herbst 2019 fand ein Pop-Up Kino zum Thema Umwelt an 3 Terminen im Cuadro22 in Chur statt.
- Die Firma hat sich an der Petition "Mehrweg statt Wegwerf" beteiligt und geholfen, 5000 Unterschriften in der Stadt Chur zu sammeln. Sie wurde im November 2019 überreicht.

Sortiment & lokale Produzent*innen

- Die oba aba GmbH hat seit Anbeginn eng mit ausgewählten Produzent*innen gearbeitet. Zur Zeit wird die Firma von ca. 50 verschiedenen Produzent*innen und Lieferanten beliefert.
- Das Sortiment umfasst rund 450 Artikel. Es wird sofern möglich immer weiter ausgebaut und evaluiert.